

Schulöffnungen - Corona - BW

Beitrag von „CDL“ vom 13. April 2021 20:43

Zitat von Pyro

An meiner Schule haben wir die Klassen bisher immer nachmittags für Klassenarbeiten einbestellt. Die KAs wurden dann in den extra großen Räumen mit genug Abstand in voller Klassenstärke geschrieben. Ich frage mich, ob ich das noch so handhaben darf, wenn sich die beiden Gruppen (A und B) nicht mehr treffen sollen. Wahrscheinlich nicht, oder? Wird dann also erwartet, dass ich für jede Lerngruppe zwei unterschiedliche Klausuren konzipiere?

Offiziell müssen wir ja nur noch eine KA pro Halbjahr schreiben. Werdet ihr von dieser Regelung Gebrauch machen?

Ja, werde ich und weiß, dass meine SL hofft (und an vielen kleinen Stellen entsprechende Gespräche führt mit KuK), dass das alle so handhaben werden bzw. in den Nebenfächern komplett darauf verzichten (dürfen wir dort ja problemlos). Ich hole vor dem Hintergrund der Zahlen hier bei uns und angesichts dessen, dass wir NUR Fahrschüler haben niemanden für eine KA in Präsenz, die ich nicht wirklich zwingend schreiben MUSS. Noten bekomm ich immer, dafür sorge ich konstant, Rückmeldung zum individuellen Leistungsstand bekommen meine SuS auch an vielen kleinen Stellen. Da bleibt nichts Unersetzliches auf der Strecke, wenn ich nicht mehr Klassenarbeiten ansetze, als ich zwingend muss- vielleicht aber steckt sich der eine oder andere meiner Hasen weniger an und die dann auch nicht ihre Familien, wenn sie nicht noch für so etwas anrücken müssen. (Ich habe keine Abschlussklassen in diesem Jahr, sonst würde das zwangsläufig anders aussehen.)

Wie das mit den A- und B-Gruppen laufen soll bei KAs kann ich dir insofern gar nicht sagen im Moment, tut mir leid. Ich nehme aber an, dass das auch Thema unserer DB diese Woche sein wird. Falls ich es nicht vergessen sollte, würde ich das dann mal noch nachfragen.